

Marinomed nach erfolgreicher Sanierung mit Fokus auf Wachstum

- Marinomed plant operativen Gewinn für das Jahr 2025
- Budesolv: Innovation für die Behandlung allergischer Rhinitis
- Schweiz als Sprungbrett für die globale Expansion

Korneuburg, Österreich, 27. März 2025 – Marinomed Biotech AG (VSE:MARI) hat sich nach erfolgreicher Sanierung finanziell neu aufgestellt und sieht optimistisch in die Zukunft. Für weitere finanzielle Stabilität sollen nach der bereits erhaltenen ersten Zahlung von EUR 5 Mio. aus dem Verkauf des Carragelose-Geschäfts an Unither Pharmaceuticals weitere Meilensteinzahlungen sowie der laufende Dienstleistungsvertrag sorgen. Das erlaubt Marinomed operativ die Fokussierung auf die Marinosolv-Technologie, mit der schwer wasserlösliche Wirkstoffe besser löslich gemacht werden. Dies erhöht ihre Bioverfügbarkeit und ermöglicht eine schnellere Wirkung.

Der aktuelle Fokus liegt auf Budesolv, einem innovativen nasalen Kortikosteroid zur Behandlung von schwerer allergischer Rhinitis (Heuschnupfen). Dank der Marinosolv-Technologie kann die benötigte Dosis marktüblicher Wirkstoffe um rund 85 % reduziert werden, während Budesolv bereits nach wenigen Stunden wirkt – im Gegensatz zu aktuellen Wirkstoffen, die erst nach mehreren Tagen ihre volle Wirkung entfalten. Zudem kommt Budesolv ohne schädliche Konservierungsmittel aus. Der globale Markt für allergische Rhinitis hat ein Volumen von rund USD 13 Mrd.

Zur Vermarktung verfolgt das Management eine klare Strategie. Um Verhandlungen mit potenziellen pharmazeutischen Partnern in aller Welt zu beschleunigen, soll Budesolv zunächst in einem kleineren Markt zur Zulassung gebracht werden. Die Schweiz soll den Anfang machen, weil dort die Gespräche und Verhandlungen sowohl mit potenziellen Partnern als auch der Schweizer Zulassungsbehörde Swissmedic am weitesten fortgeschritten sind. Parallel soll die entsprechende Fertigungskapazität etabliert werden, um gemeinsam mit dem potenziellen Partner auf dem schnellsten Weg die Zulassung in der Schweiz zu erlangen. Gleichzeitig laufen Gespräche zur Vermarktung in größeren Märkten. Mittelfristig strebt das Management einen bedeutenden Marktanteil im globalen Rhinitis-Segment an.

Grundlage für die nächsten operativen Erfolge ist eine solide finanzielle Basis. Nach Abschluss des Sanierungsverfahrens und dem Verkauf des Carragelose-Geschäfts ist Marinomed auf einem guten Weg. Der Jahresabschluss 2024 wird nach vorläufigen Berechnungen aufgrund der Insolvenz mit einem deutlichen Verlust von rund EUR 15 Mio.

abschließen. Nach dem rechtskräftigen Abschluss des Sanierungsverfahrens wird Marinomed im ersten Quartal 2025 allein durch die Sanierung einen Gewinn von rund EUR 18,9 Mio. ausweisen. Zusätzlich ist bereits eine erste Teilzahlung in Höhe von EUR 5 Mio. aus dem Verkauf des Carragelose-Geschäfts zugeflossen, sodass das Unternehmen aktuell über ausreichend liquide Mittel verfügt.

„Mit der geschäftlichen Fokussierung, der erfolgreichen Sanierung und der damit verbundenen Reduzierung der Aufwendungen planen wir ab diesem Jahr operativ positive Ergebnisse erzielen. Ziel ist es nun, durch operative Erfolge das Vertrauen der Aktionäre zurückzugewinnen“, erklärt **Andreas Grassauer, Gründer und CEO der Marinomed Biotech AG**.

Über Marinomed Biotech AG

Marinomed Biotech AG ist ein österreichisches, wissenschaftsbasiertes Biotechnologie-Unternehmen mit einer wachsenden Entwicklungspipeline. Das Unternehmen entwickelt patentgeschützte, innovative Produkte auf Basis seiner Marinosolv®-Plattform. Die Marinosolv®-Technologie erhöht die Löslichkeit und Bioverfügbarkeit von schwer löslichen Wirkstoffen und wird zur Entwicklung von neuen Therapeutika für Indikationen im Bereich der autoreaktiven Immunerkrankungen eingesetzt. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Korneuburg, Österreich und notiert an der Wiener Börse (VSE:MARI). Weiterführende Informationen: <https://www.marinomed.com>.

Rückfragehinweis

PR: Lucia Ziegler

Marinomed Biotech AG

T: +43 2262 90300 158

E-Mail: pr@marinomed.com

IR: Tobias Meister

Meister Consulting GmbH

T: +43 2262 90300

E-Mail: ir@marinomed.com

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG über zukünftige Ereignisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen beschriebenen oder anderweitig ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG sind durch den Kontext solcher Aussagen oder Wörter wie "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "planen", "Projekt" und "Ziel" zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten nur zu dem Datum, an dem sie gemacht werden. Marinomed Biotech AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, in dieser Pressemitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, zu überprüfen oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus anderen Gründen. Marinomed und Marinosolv® sind Marken der Marinomed AG. Die Marken sind Eigentum der Marinomed Biotech AG oder in ausgewählten Ländern an Partner auslizensiert.